

NIGHT LOVELL

„I.H.Y.H TOUR“



Der Rapper wurde mit seiner düsteren, mysteriösen Musik weltberühmt
Er stürmte Spotify bereits mit neunstelligen Streaming-Zahlen seiner Tracks
Im November spielt der Kanadier in Hamburg, Berlin, München, Köln und Frankfurt

Mit seiner Musik ist Night Lovell über SoundCloud und YouTube rapide bekannt geworden und heute längst ein etablierter Name der kanadischen Hip-Hop-Szene. Bereits mit 17 Jahren und seinem Debüt-Track „Dark Light“ machte Night Lovell im Rap-Genre großflächig auf sich aufmerksam. Die Single zählt mittlerweile über 211 Mio. Streams auf Spotify sowie mehr als 81 Mio. Views auf YouTube, in seiner Heimat trägt sie Platin, während sie in den USA Gold-Status erreichte. Auch „Deira City Centre“, „JOAN OF ARC“ feat. \$uicideboy\$ und „Still Cold/Pathway Private“ zählen millionenfache Streamingzahlen und offenbaren den einzigartigen musikalischen Mix aus Hip-Hop, Dark Rap, Trap sowie Cloud Rap, der mit dichten Beats und ätherischen Vocal Samples oft düster anmutet. Textlich ebenfalls in dunklen Sphären verwurzelt, veröffentlichte Night Lovell bisher vier Alben, ein Mixtape, etliche Singles und kollaborierte unter anderem mit Artists wie Pouya, \$NOT, Dylan Brady sowie Corpse Husband. Heute folgen ihm auf seinen Online-Plattformen bereits über 3,8 Mio. Menschen, davon 1,4 Mio. allein auf Spotify.

Night Lovell (bürgerlich Shermar Cuba Paul) wurde 1997 in Ottawa, Ontario als Sohn des Rappers MC Renegade geboren. Früh von der Musik in seiner Familie geprägt, arbeitete er bereits als Teenager an eigenen Tracks und produzierte zunächst unter dem Namen KLVN beziehungsweise Killanov Beats, bevor er 2013 als Night Lovell zu rappen begann. Nach dem Release seiner Debüt-Single „Dark Light“ (2014) ging der Rapper viral und sammelte millionenfache Streams, die den Track bis heute zu seiner erfolgreichsten Single werden lassen. 2016 veröffentlichte er sein Debütalbum „Red Teenage Melody“ im Eigenvertrieb. Mit einem Signing bei G*59 Records folgt 2019 das Album „Goodnight Lovell“, das mit „BUMBLE BEE“, „PLEASE DON'T GO“ und „BAD KID“ softe Cloud-Rap-Einflüsse inmitten von Night Lovells typischen Trap-Beats offenbart. 2021 erschien das dritte Album „Just Say You Don't Care“. Mit prominenten Bass-Synths deutet der Albumcloser „Alone“ (83 Mio. Spotify-Streams) bereits auf seine zukünftige musikalische Entwicklung, die auf dem 2023 veröffentlichten Langspieler „I HOPE YOU'RE HAPPY“ mit einer aggressiveren Grundstimmung den minimalistischen Trap-Aspekt seiner Musik betont. So klingen Tracks wie „LIFE SUCKS SO WE FUCK“ feat. ZillaKami oder „EYE SPY“ düster, rau, bedrückend und legen den Fokus auf Night Lovells Texte und seine tiefe Stimme.

Tickets: 040 413 22 60 // kj.de // tickets@kj.de